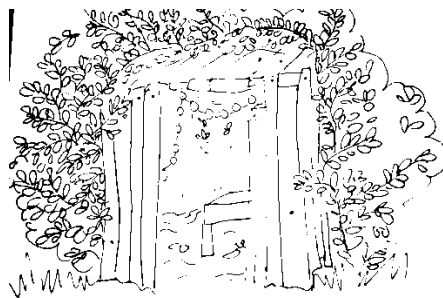


Das geht einfach nicht!

Endlich haben sie es geschafft. Tina und ihr Bruder Max haben ihr Haus fertig gebaut. In den Ferien haben sie von morgens bis abends drei Tage lang daran gebaut. Es war ein Häuschen im Gebüsch, nicht weit von ihrer Straße. Zuerst schnitten sie die Äste, damit ein Raum entstehen konnte. Dann holten sie jede Menge Holzbretter, Steine und Draht. Damit bauten sie die Wände und befestigten diese an den Ästen. Den Boden legten sie mit Moos und Ästen aus, sodass es richtig gemütlich war, darin zu sitzen. Nun war es endlich soweit. Gleich am nächsten Morgen liefen sie hin, um darin zu spielen. Tina, die immer eine Idee hat, meinte: „Wir brauchen noch einen kleinen Tisch. Dann können wir hier frühstücken.“ „Willst du wirklich alles hierherschleppen?“ Max war noch nicht überzeugt. „Ich weiß nicht ... Es ist so ein schönes Zimmer. Vielleicht können wir so eine Art Lesezimmer daraus machen!“ „Wie langweilig.“ Tina verzog das Gesicht. Es ging noch eine Weile hin und her bis sich die beiden einigten. Tina wollte auf jeden Fall einen Tisch holen und Max die Bücher. Dann kamen noch ein paar Decken, eine Batterielichterkette und viele Würfelspiele aus dem Kinderzimmer. Beide waren zufrieden und verbrachten den restlichen Tag in ihrer kleinen Hütte. Als sie am nächsten Tag wieder hingingen, waren sie erstaunt, dass schon ein paar Kinder davorstanden. „Hey, das ist mal ´ne coole Sache, was ihr da gebaut habt! Können wir da mitmachen?“ Tina und Max schauten sich an. Sollten sie es erlauben? Sie waren sich nicht ganz sicher. Doch dann willigten sie ein. Der Tag verlief gut. Es gab zwar ein paar kleine Streitereien, aber alles ging gut aus.

Als die beiden Geschwister am nächsten Tag wieder voller Vorfreude zur Hütte kamen, erwartete sie eine böse Überraschung. Alles sah anders aus. Der Tisch war weg. Stattdessen standen dort ein paar hässliche Holzkisten. Es lagen verschiedene Bälle herum und keine Spiele mehr. Nichts war wie vorher! Was war passiert?!

Allmählich tauchten auch die anderen auf. Betreten gaben sie zu, dass sie die Einrichtung viel zu langweilig fanden und sie deshalb mit ihrer ersetzten. Max war so wütend, dass er alles, was da herumlag, aus der Hütte warf. „Woher nehmt ihr euch das Recht so etwas eigenständig zu tun? Es ist unsere Hütte nicht eure.“ Es dauerte noch eine Weile, aber bald hatten sie es wieder so eingerichtet wie davor und die Freunde versprachen nichts mehr ohne Absprachen zu verändern.



Jesus hatte so etwas ähnliches wie Tina und Max erlebt.

Zu dieser Zeit, stand in Jerusalem so eine Art Kirche. Man nannte das Gebäude Tempel. Gott selber hat sich dieses Haus ausgedacht. Er bestimmte darüber, wie es aussehen und was man darin machen sollte.

Als Jesus kurz vor seinem Tod in den Tempel ging, war er so erschrocken darüber wie es dort aussah. Es standen Tische herum. Menschen verkauften dort Tauben und andere Tiere und verdienten sich viel Geld damit – anstatt Gott zu loben und ihn anzubeten. Jesus stieß die Tische um sagte: „Ihr habt aus diesem Gotteshaus ein Räuberhaus gemacht!“ Als der damit fertig war, half er wieder vielen Kranken. Die Menschen fingen an Gott dafür zu danken.

Wie geht es dir damit, wenn jemand in deinem Zimmer Unordnung macht? Hat Jesus deiner Meinung richtig reagiert? Warum? Für was kannst du Gott heute danken?



Wer bin ich? - Naturrätsel

1. Alle Tage geh ich aus, bleibe dennoch stets zu Haus.
2. Was Vögel tun, das sind gewisse Tiere, die nicht zwei Beine haben und nicht viere.
3. Er hat keinen Kopf, keinen Bauch, keinen Schuh, husch ist er um die Ecke, ums Haus und macht „Huh“
4. Ein Vorhang dünn wie ein Schleier gewoben und wie der Wind geschwind zerstoßen. Was ist das?
5. Mal bin ich schön und werde gesehn. Mal bin ich schnell zu übersehen und nicht so schön. Mal bin ich leicht und schnell wie der Wind, mal bin ich dick und halte still.

Quizfragen

1. Wie nennt man einen Wald, mit verschiedenen Baumarten?
2. Wie heißt das umweltfreundlichste Fahrzeug?
3. Was kann aus Kompost gemacht werden?
4. Wie heißen die drei größten Flüsse der Erde?
5. Was wird aus Papier und Pappe hergestellt?

Was passt hier zusammen? Verbinde!

Ist klug	wie eine Feder
Ist schnell	wie Blei
Ist grün	wie eine Eule
Ist still	wie ein Löwe
Ist tapfer	wie ein Blitz
Ist schwer	wie das Gras
Ist leicht	wie eine Maus

(Wer bin ich Antworten: Schnecke; Fliegen; Wind; Nebel; Schmetterling.)

Quizfragen Antworten: Mischwald; Fahrrad; Dünger; Mississippi, Nil, Amazonas; Altpapier)